06./19 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 23.09.2019

TOP: **Ö 5**

Informationen und Anfragen

---

1. Herr Rudo informiert zu den Vergaben, speziell zur Zufahrt und Außenanlage Feuerwehr Schierke (ist nicht Inhalt der Liste). Die Vergabe ist in der letzten Woche an die Arge U & W/Stratie für 583.026,46 € erfolgt. Heute hat die Anlaufberatung stattgefunden.

2. Frau Gorr fragt im Namen von Herrn Albrecht zum Stand der Kita Lebenshilfe Freiheit. Herr Zagrodnik informiert, dass an der Planung und Umsetzung gearbeitet wird.

3. Herr Szepat informiert über Unstimmigkeiten zwischen dem Betreiber der Gaststätte La Rustica und dem Betreiber der Gaststätte Löwenbräu bezüglich einer Abstellfläche für Abfallbehälter. Herr Rudo weist darauf hin, dass dies ein Thema für den Ordnungsausschuss ist. Das Ordnungsamt kennt diese Angelegenheit.

4. Herr Schicker fragt ob Daten des Mobilitätsverhaltens der Bürger vorliegen. Herr Nadler informiert zum Modalsplit aus den 90-iger Jahren. Eine erneute Erfassung müsste durchgeführt werden. Die ist sehr aufwendig.

5. Herr Bergmann erkundigt sich zum Stand der Kooperationsvereinbarung mit den Stadtwerken. Herr Rudo erklärt, dass diese im Entwurf vorliegt. Es wird daran gearbeitet.

6. Herr Härtel bedankt sich für die Beantwortung der Großen Anfrage AF-10-2019 – Bewässerung Stadtgrün und bittet darum, dass bei Entnahme von Bäumen eine Einszueins-Nachpflanzung erfolgt. Die Kosten sollen im Haushalt eingeplant werden. Für 2020 regt er einen Aufruf an die BürgerInnen zur Bewässerung der Bäume und Sträucher vor ihrer Haustür an.

7. Herr Winkelmann informiert zu einem Schreiben von Frau Prof. Dr. rer. nat. Elke Wilharm zur Initiative für die Bäume in Wernigerode, welches als Anlage beigefügt wird.

   Herr Winkelmann weist auf die Situation des Pflasters in „Hanglagen“ z. B. Große und Kleine Schenkstraße hin. Das Pflaster ist eine Stolperfalle und muss wieder verfugt werden.

   Am Sonnabend war World Cleanup Day, an dem sich etliche BürgerInnen beteiligt und den Wald aufgeräumt haben. Herr Winkelmann gibt den Hinweis, zukünftig Container für den gesammelten Unrat aufzustellen.

   Herr Winkelmann hat festgestellt, dass in den letzten Wochen die Abfallbehälter der Stadt (Markt und Breite Straße) überquellen. Dies ist kein schöner Anblick. Herr Schicker regt die Aufstellung von Recyclingbehältern zur Mülltrennung an.

8. Herr Dr. Bosse weist auf die Straßenabläufe in der Kantstraße hin. Dort wächst bereits Gras heraus. Nach Rückfrage im Sachgebiet Tiefbau ist in der Kantstraße kein Regenwasserkanal vorhanden. Die dortigen Straßenabläufe fungieren lediglich als Sickerschächte. Im Zuge des grundhaften Ausbaus der Kantstraße werden die Straßenabläufe an den neu zu verlegenden Regenwasserkanal angeschlossen.